

Scheint dir die etymologische Erklärung richtig? Schreib jeweils JA oder NEIN zu der Behauptung:

1. Der Name **Dienstag** kommt daher, weil an diesem Tag wirklich *alle Leute an der Arbeit sind, ihren Dienst tun*. Der Montag ist nicht nur der Coiffeursonntag, sondern auch der Ruhetag des Verkaufspersonals (diese beiden Berufsgruppen müssen dafür am Samstag hart arbeiten) und der Tag, an dem die Gastwirte ihre Sonntagsarbeit kompensieren, am Mittwoch (mindestens am Nachmittag) haben die Lehrer frei, der Donnerstag ist der Ärztesonntag und am Freitag schon läuft in einigen Büros nicht mehr viel.
2. Unser Wort **Alarm** für *Achtung! Gefahr!* bedeutete ursprünglich „zu den Waffen“; vergleiche ital. All'arme.
3. Ein **Windhund** ist ein Tier, das *schnell wie der Wind* rennen kann.
4. Das **Parfum** ist eine *wohriechende Essenz*. Findest du, dass ein Raucher wohl riecht? Nun, Paris war im Mittelalter eine der wenigen Großstädte Europas. Abwässerkanäle kannte man nicht, in den engen Gassen stank es bestialisch, auch die ungewaschenen Menschen in den dunkeln und muffigen Häusern waren ständig von einer übelriechenden Wolke umgeben. In den Kirchen versuchte man den krankmachenden Gestank mit Weihrauch zu bekämpfen, der Adel parfümierte sich und seine Wohnungen. Wie? Durch Räuchern und mit Dämpfen von auserlesenen Pflanzen. Deshalb: par fume = durch Rauch.
5. Stapelt sich in deinem Zimmer der **Plunder**? Der Eiffelturm, den man beschneien kann, die Coca-Cola-Flasche mit dem verknoteten Hals, der vergilbende Bildband von Rimini bei Nacht, der einstmals piepsende Schlüsselanhänger, das nur noch schwach blinkende Flirt-Herz, die verbogene Spielzeugpistole, die angefangene Glückspelen-Sammlung, das abschließbare Tagebuch mit einer halben Seite Blabla etc. *Alles Sachen, auf die man früher einmal glaubte, nicht verzichten zu können, und die heute bloß Staub ansetzen und Platz versperren*. Ganz früher aber, zu Zeiten der Wikinger oder der Raubritter, da war der Plunder noch wertvoll. Damals gingen die Soldaten nach geschlagener Schlacht ihren Sold selber einziehen - sie bedienten sich mit kostbaren Sachen des nun wehrlosen Feindes: Sie *plünderten* seine Dörfer und Städte gründlich aus.
6. Der **Bischof** in der katholischen Kirche ist *der Oberhirte, der zu seinen Schäfchen schaut*. Wie ein Hirte, der mit dem Wanderstab in der Hand seiner Herde betreut, hat er einen Bischofstab. Bischof heißt ja auch: „bei den Schafen“.
7. Der Monatsname **Oktober** kommt von lateinisch octo, *der achte* (Monat).
8. Die Bezeichnung **Yuppie** für einen *jungen gutverdienenden Stadtbewohner* kommt daher, weil diese Leute an jedem Monatsende, wenn sie ihren Kontostand checken, „Juppie!“ rufen können.
9. **Okay** oder **OK** bedeutet *in Ordnung*. Vor hundertfünfzig Jahren wanderte ein gewisser Oskar Keller aus Süddeutschland nach den USA aus, um in der Neuen Welt sein Glück zu machen. Und er hatte wirklich das Glück, schon in den New Yorker Docks Arbeit zu finden. Er musste beim Löschen der Schiffsladungen die eingeführte Ware kontrollieren und schön stapeln. Immer, wenn eine Palette fertiggeladen und kontrolliert war, schrieb er mit Kreide seine Initialen: O.K. Später wurde ein Italiener sein Nachfolger. Dieser konnte nicht schreiben. Wenn er die Palette gefüllt und kontrolliert hatte, schrie er zum Schiff rüber: „Alles Paletti!“ Auch dieser Ausdruck hat sich bis heute erhalten.
10. Die amerikanische Währung **Dollar** stammt aus Europa und hieß hier *Taler*, eine Verkürzung des älteren Wortes Joachimstaler. Im 16. Jahrhundert wurde im Erzgebirge in St. Joachimsthal (heute Jachimov in der Tschechischen Republik) in einer Mine Silber gefördert und in einer Prägstätte zu Münzen verarbeitet.
11. Ein **Tollpatsch** ist ein Mensch, der von Natur auf ein wenig verrückt (toll) ist und *in jede Ungeschicklichkeit hineinpatscht*.
12. Die **Krawatte** ist eine *Halsbinde*, die besonders bei Geschäfts- und Büroleuten und eventuell bei Konfirmanden beliebt ist. Früher, als das Klima noch härter war, banden sich die Reiter flauschige Tücher um den Hals, um sich nicht zu erkälten. Sie trugen Watte um den Kragen.



ILL. „BISCHOF“, FOTO: LDs